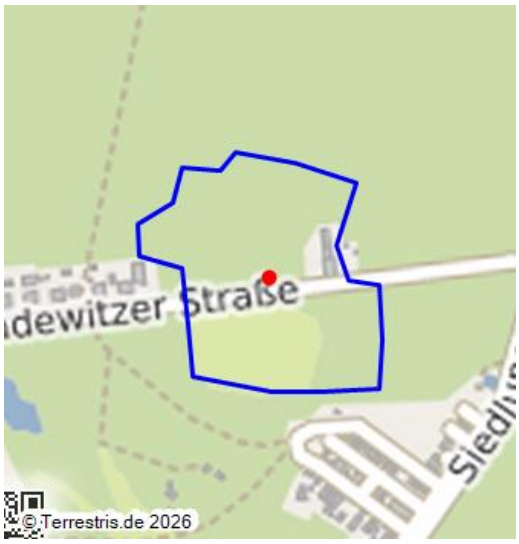
Grube Lubwart

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Uebigau-Wahrenbrück
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Die Grube Lubwart wurde 1895 durch Carl Richter aus Domsdorf angemeldet. 1906 wurde sie bergbehördlich gelöscht. Ab 1909 gehörte sie als Zulagefeld zur Grube Louise-Alwine, wurde jedoch nicht mehr abgebaut.
Ein Funktionsgebäude der Grube ist noch vorhanden und befindet sich heute in Wohnnutzung.

Datierung:

- Entstehung: 1895-1906

Quellen/Literaturangaben:

- Dieter Sperling: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen. Cottbus 2005. S. 177.

BKM-Nummer: 32001358

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Lubwart

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau

Ort: Domsdorf
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 34 32,32 N: 13° 25 24,85 O / 51,57564°N: 13,42357°O
Koordinate UTM: 33.390.759,91 m: 5.715.019,34 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.598.791,98 m: 5.716.648,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Lubwart“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001358 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**